

Entführung

Suzuran vs Housen

Von Sanko

Kapitel 8: Tja Kleiner

Narumis POV:

Ich stand mit Ryo und Toshi oben auf dem Dach der Schule. Der Kampf sollte bald beginnen und das wollte ich mir auf keinen Fall entgehen lassen. Tatsuya war so begeistert von seinem Plan, da wollte ich doch sehen, wie seine Überheblichkeit brach. Oh ja. Das sollte ein Spaß werden.

Und schon trafen sie ein. Genji und seine Leute. Ich staunte nicht schlecht. Es waren noch mehr als beim letzten Mal. Takiya enttäuschte uns nicht. Er hatte doch tatsächlich das geschafft, was noch nie jemand vor ihm geschafft hatte. Als erster hatte er es geschafft, ganz Suzuran unter sich zu bringen. Bereits jetzt war er eine Legende.

Mit einem Blick auf Shun Izaki sah ich die Freude in seinen Augen glitzern. Ich wusste, dass der Kleine eine Niete in Gefühle zeigen war. Und genau deshalb grinste ich über die Freude, die man sah. Aber wenn nur wegen mir ganz Housen gekommen wäre, ich hätte nicht anders ausgesehen.

Ein Schrei ertönte: „Izaki!“ sofort sah man Izaki noch Aufmerksamer werden. „Wir sind alle hier. Gleich bist du Frei.“ Izaki schloss grinsend die Augen. Ich konnte es ihm nicht verübeln. Takiya würde seine Worte wahr machen. Daran gab es keinen Zweifel.

Mein Blick wanderte weiter zu Tatsuya. Na Kleiner. Gelitten. Grinsend beäugte ich sein Gesicht. Er schien auch bemerkt zu haben, in was für einer Lage er steckte. Seine Augen huschten gast Panisch über das Gelände. Was denn Kleiner? Doch mehr als erwartet? Naja. Man musste seine Fehler halt selber machen, bis man sie verstand. Ich hatte gelernt. Mit Genji Takiya sollte man sich nicht anlegen.

Ich lehnte mich in meinem Stuhl zurück und sah zu Ryo und Toshi: „So Jungs. Genießen wir die Show.“